

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**  
**BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT**

**BDBA Deutsche Literatur**

**Pornographie <Motiv>**

**AUFSATZSAMMLUNG**

- 17-3** *Pornographie in der deutschen Literatur* / Texte, Themen, Institutionen / hrsg. von Hans-Edwin Friedrich, Sven Hanuschek und Christoph Rauen. - München : Belleville, 2016. - X, 436 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-923646-26-5 (falsch) - ISBN 978-3-946875-01-7 : EUR 34.00  
**[#5409]**

Der Titel des vorliegenden Sammelbandes<sup>1</sup> läßt sich in seine drei Bestandteile gliedern: *Pornographie*, im Gegensatz zur Erotik, *deutsch*, in Abgrenzung der englischen oder französischen<sup>2</sup> oder einer anderen nationalen *Literatur*; also nicht im Film, in der Fotografie, der Kunst oder anderen Medien. Mit diesem Ansatz versuchen die Herausgeber und Autoren einen stärkeren buchwissenschaftlichen Zugang zur Pornographie zu wählen, und damit in einem breiten Forschungsfeld einen neuen Forschungszweig zu etablieren. In drei thematischen Kapiteln mit jeweils fünf Aufsätzen werden zunächst *Texte, Textsorten und Medien* vorgestellt, dann *Themen, Diskurse und Funktionen* erläutert und schließlich die *Infrastrukturen und Institutionen* dargestellt. Es folgen ein ausführlicher *Forschungsbericht*, sowie ein *Anhang*.

Der Mitherausgeber Christoph Rauen fragt nach einer Krise der Ideen-Pornographie in den Romanen der Spätaufklärung im ersten Beitrag des

---

<sup>1</sup> Inhaltsverzeichnis <http://d-nb.info/1114836796/04>

<sup>2</sup> Die französischsprachige pornographische Literatur i.w.S. ist bibliographisch bestens erschlossen: *Bibliographie des ouvrages érotiques publiés clandestinement en français entre 1880 et 1920* / Jean-Pierre Dutel. - Paris : Dutel, 2002. - 669 S. : zahlr. Ill. ; 25 cm. - ISBN 2-9517742-0-6 : EUR 171.00. - (J.-P. Dutel, 16, rue Jacques-Callot, F-75006 Paris) [7631]. - Rez.: **IFB 04-1-010** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz108511790rez.htm> - *Dictionnaire des livres et journaux interdits par arrêtés ministériels de 1949 à nos jours* / Bernard Joubert. - Paris : Cercle de la Librairie, 2007. - 1233 S. : zahlr. Ill., graph. Darst. ; 25 cm. - ISBN 978-2-7654-0951-9 : EUR 70.00 [9401]. - Rez.: **IFB 07-2-277** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz271547820rez.htm> - *Dictionnaire des livres et journaux interdits par arrêtés ministériels de 1949 à nos jours* / Bernard Joubert. - 2. éd. revue et actualisée. - Paris : Éditions du Cercle de la Librairie, 2011. - 1277 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-2-7654-1005-8 : EUR 75.00 [#2228]. - Rez.: **IFB 12-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz353412538rez-1.pdf>

ersten Teils. Grundlage seiner Analyse sind die Romane *Denkwürdigkeiten des Herrn von H. eines teutschen Edelmanns* von Gustav Schilling und *Ernst und Minette* von Johann George Scheffners.

Mit einem deutschen pornographischen Text des 18. Jahrhunderts<sup>3</sup> befaßt sich Kristin Eichhorn in ihrem Beitrag über einen bislang nur unzureichend gedeuteten Roman: *Priaps Normalschule, die Folgen guter Kinderzucht* von Carl Timlich aus dem Jahr 1789, der ab den 1970er Jahren mehrfach neu aufgelegt wurde.<sup>4</sup> Schon unmittelbar nach dem anonymen Erscheinen wurde er aufgrund der inhärenten Anzüglichkeit verboten und sollte auch in den kommenden Jahrhunderten besonders durch den ‚erotischen Reiz‘ bestehen. Anders als bisherige Lesarten von tradierter Prüderie und moderner Toleranz kommt die Autorin zu dem Schluß,<sup>5</sup> daß der Roman als Satire verstanden werden muß, dem „Schwankelemente und die ‚derbe Sprache‘ ebenso wie die Thematisierung von Sexualität“ und der „Aspekt der zeitgenössischen Erziehungspraxis“ innewohnen (S. 33).

In einem Dossier kompiliert Michael Farin das Rechtsverfahren um die erotischen Lebenserinnerungen der Josefine Mutzenbacher, einer Wiener Prostituierten, die zwischen 1852 und 1904 gelebt haben soll.<sup>6</sup> Zwei Fortsetzungen ***Meine 365 Liebhaber*** und ***Peperl Mutzenbacher - Tochter der Josefine Mutzenbacher*** sind, wie der erste Band, anonym erschienen. Farin skizziert die Auseinandersetzungen rund um das spektakuläre Werk, vom möglichen Autor Felix Salten (ab S. 39) über die Indizierung und das Medienecho rund um das Verfahren des Rowohlt-Verlags (ab S. 49) bis

---

<sup>3</sup> Man kann auf den Kongreßband gespannt sein, in dem die Beiträge der vom Forschungszentrum Gotha vom 21. bis 23. Oktober 2015 auf Schloß Friedenstein veranstalteten internationalen Tagung *Deutsche Pornographie in der Aufklärung* publiziert werden sollen. Vgl. [https://www.uni-erfurt.de/fileadmin/public-docs/FGE/Programme und Weiteres/Pornographie in der Aufklaerung Program m.pdf](https://www.uni-erfurt.de/fileadmin/public-docs/FGE/Programme%20und%20Weiteres/Pornographie%20in%20der%20Aufklaerung%20Program%20m.pdf) [2017-08-11] und [https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/deutsche pornographie in der aufklaerung?nav\\_id=5872](https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/deutsche-pornographie-in-der-aufklaerung?nav_id=5872) [2017-08-11].

<sup>4</sup> Leider ist weder der Autorin noch dem Verlag aufgefallen, daß in der Überschrift und im Inhaltsverzeichnis der Titel falsch kursiv gesetzt wurde, was durchaus sinnentstellend ist, da „Priaps“ recte geschrieben wurde. Im *Fazit* ist indes die korrekte Form zu finden, vgl. S. 17 und S. 33.

<sup>5</sup> Eichhorn stellt (S. 19) damit eine Gegenposition zur Lesart Hansjürgen Blinns auf: ***Schwester Monika*** / Anonymus. *Priaps Normalschule : die Folge guter Kinderzucht* / Carl Timlich. - [Gesamtw.] hrsg. und mit einem Nachw. von Hansjürgen Blinn. Mit Kupferstichen von Antoine Borel und François-Rolland Ellwin. - 1. Aufl. - Berlin : Aufbau-Verlag, 2009. - 285 S. : Ill. - (Bibliotheca erotica). - ISBN 978-3-351-03264-7. - Hier S. 253 - 265.

<sup>6</sup> Vgl. ***Josefine Mutzenbacher und ihre 365 Liebhaber*** / [hrsg., überarb. und mit einer Nachbemerkung vers. von Wolfgang Schneider]. - 1. Aufl. - Berlin : Aufbau-Taschenbuch-Verlag, 1996. - 250 S. ; 18 cm. -(Aufbau-Taschenbücher ; 1256). - (Erotische Romane der Weltliteratur). - Lizenz des Kiepenheuer-Verl., Leipzig. - ISBN 3-7466-1256-X. - Es existieren mehrer Nachauflagen in verschiedenn Verlagen.

zum Revisionsverfahren (S. 56 - 57 und S. 71 - 72). Eingerahmt werden die Textausschnitte von einem *bibliographischen Vorspiel* und einer Auswahlbibliographie (S. 57 - 71) der Buchausgaben der Originaltexte einschließlich Übersetzungen, der Sekundärliteratur sowie einiger weniger Adaption als Film, Sprechplatte (natürlich gibt es inzwischen auch Hörbücher) sowie als geruckte Parodie.<sup>7</sup>

Ole Petras untersucht die Bedingungen der Verbreitung von erotischer Dichtung im ersten Weltkrieg und der Weimarer Republik, wobei das 1919 im Privatdruck erschiene ***Goldene Buch gereimter Erotik*** die Grundlage bildet.<sup>8</sup> Petras kann nachweisen, daß das Buch inhaltliche Vorgänger hatte und im Zuge der „demokratischen Neuordnung des Reiches [mit] gelockerte[r] Zensur“ (S. 74 - 75) durchaus kommerzielle Absichten hatte. Bei der Analyse der Verse, auch im Vergleich mit inhaltlichen Vorgängern, kommt Petras zu dem Schluß, daß die in den Gedichten artikulierten Sprechakte einerseits „Vehikel der Erinnerung“, andererseits ein Katalysator auf die damaligen politischen Ereignisse von Weltkrieg und Inflation sind.

*Der pornographische Comic - ein Medium der Transgression von den 60er zu den 80er Jahren* ist der Aufsatz von Oliver Jahraus überschrieben. In einem ersten Schritt definiert Jahraus die Korrelation von Pornographie und Medien als „Medienphänomen“, bei dem der sexuelle Akt, aber auch sexuelle Handlungsweisen unter Pornographie subsumiert werden müssen. In Anbetracht der Schwierigkeiten der Begriffe und Unterscheidung ‚Sex‘ und ‚Pornographie‘ wählt der Autor den Begriff der ‚Transgression‘: „Pornographie verbindet Sex und sein transgressives Potential, um die Frage auszuloten, was sich wie noch darstellen lässt“ (S. 91). Anhand von Beispielen wird skizziert wie der Comic im Film (S. 93 - 94), der Comic im „Underground“ (S. 95 - 96), Comic in Kombination mit Sex und Gewalt (S. 96 - 97) und der Comic in Bezug auf den (weiblichen) Körper (S. 98 - 99) fungiert.<sup>9</sup>

---

<sup>7</sup> Man merkt dem Text an, daß es sich um einen veränderten und erweiterten Nachdruck des Dossiers aus folgendem Band handelt, so daß die Einschübe und Zusätze teilweise deplaziert und unübersichtlich wirken: ***Josefine Mutzenbacher oder die Geschichte einer wienerischen Dirne*** : von ihr selbst erzählt. - Ungekürzter Nachdr. der Erstaug. aus dem Jahr 1906 / mit Essays zum Werk Hellmuth Karasek ..., Texten zur Prostitution im Wien der Jahrhundertwende von Josef Schrank, Beitr. zur Ädöologie des Wienerischen von Oswald Wiener, Stimmen zum Buch von Karl Kraus ..., sowie einem Plädoyer von Michael Naumann. Hrsg. und mit einem Dossier von Michael Farin. - München : Schneekluth, 1990. - 561 S. ; 20 cm. - (Die erotische Bibliothek). - Bibliogr. J. Mutzenbacher und Literaturverz. S. 545 - 561. - ISBN 3-7951-1170-6.

<sup>8</sup> ***Das goldene Buch gereimter Erotik*** / Geleitw.: Dr. Fröhlich, München. - Privatdruck. - [s. l.] : [s. n.], 1919. - 132 S. ; 8°. - ***Das goldene Buch gereimter Erotik***. - Nachdr. der Orig.-Ausg. [München], 1919. - Wolfenbüttel : Melchior, 2009. - 180 S. : Ill. ; 22 cm. - (Edition ars amandi). - ISBN 978-3-939791-97-3 Pp. : EUR 19.95.

<sup>9</sup> Vgl. auch ***Comic strips*** : Geschichte, Struktur, Wirkung und Verbreitung der Bildergeschichten. Ausstellung in der Akademie der Künste vom 13. Dez. 1969 - 25. Jan. 1970. [Ausstellungskatalog] / [Katalog: Hans Dieter Zimmermann]. - Berlin : Akademie der Künste, 1969. - 103 S. : mit Abb., 1 Beil. in Rückenschlaufe, 1 Titelbild ; 8°. - Mehrere spätere Auflagen. - ***Erotik und Pornographie im Comic strip***

Den zweiten Teil *Themen, Diskurse, Funktionen* eröffnet Petra Porto mit dem Aufsatz über die ***Psychopatica sexualis*** des Psychiaters und Gerichtsmediziners Richard von Krafft-Ebing, die ab 1886 und das letzte Mal von ihm selbst bearbeitet aber nach seinem Tod 1903 auf den Markt kamen.<sup>10</sup> In den „Beobachtungen“ (S.104) schildert Krafft-Ebing im ersten Teil „den Zusammenhang von „Körper, Geschlecht, Trieb und Kultur“ und schuf damit die Auseinandersetzung mit sexuellen Abweichungen und Perversionen, die er in den Begriffen Masochismus und Sadismus definierte (S. 112 - 113). Die Reaktionen auf das Werk fielen verhalten (S. 118), diskreditierend oder sensationslüstern (S. 119) aus.

Einen besonderen Aspekt der sexuellen Praktik untersucht Franziska Mayer in ihrem Beitrag *Zwischen Samtpeitsche und Rute: Flagellantismus in der Literatur der Frühen Moderne*. Sie konstatiert, daß im 19. und 20. Jahrhundert neben dem französischen und dem englischen Markt auch der deutsche mit Werken, die körperliche Züchtigung thematisierten ein breites Publikum fand. Dabei unterscheidet sie die „Hauptfunktionen flagellantischer Sexualpraktik“ (S. 123), nämlich physischer und psychischer Züchtigung. In Textbeispielen zeigt die Autorin, die Präsenz flagellantischer Praxis besonders in den Werken Heimito von Doderers (1896 - 1966).<sup>11</sup>

Einen *Streifzug durch die Geschichte erotischer Frauenliteratur seit den 1970er Jahren* unternimmt die Verlegerin Claudia Gehrke und präsentiert - auch unter Benutzung von Zitaten aus Titeln Ihres Verlags<sup>12</sup> - Werke der ‚literarischen Pornographie‘ von und für Frauen und kommt zu dem Schluß, daß es zumeist um „alles“ (S. 154) geht, um Wünsche, Sehnsüchte, Erinnerungen und Mentalitäten.<sup>13</sup>

Im dritten und vierten Aufsatz dieses Teils gehen Albert Meier und Ingo Irzigler Vergleichen zwischen Büchern mit pornographischem Inhalt nach. Während Meier den *Autobiographischen Sexualrealismus in Max Billers „Esra“ und Alban Nikolais Herbsts „Meere“* untersucht und resümiert, daß

---

/ Michel Bourgeois. [Übers. aus d. Franz. von Michael Richardt]. - Linden : Volkungsverlag, 1981. - 154 S. : zahlr. Ill. (z.T. farb.) ; 30 cm. - ISBN 3-88631-043-4.

<sup>10</sup> Vgl. ***Am Anfang war die Perversion*** : Richard von Krafft-Ebing, Psychiater und Pionier der modernen Sexualkunde / Heinrich Ammerer. - Graz [u.a.] : Styria Premium, 2011. - 447 S. : Ill. ; 22 cm. - ISBN 978-3-222-13321-3.

<sup>11</sup> Dabei besonders seine Werke ***Die Bresche*** und ***Die Dämonen***. - Vgl. ***Heimito von Doderer*** / Eva Menasse. - Berlin ; München : Deutscher Kunstverlag, 2016. - 87 S. : zahlr. Ill. ; 29 cm. - (Leben in Bildern) (Schriften der Heimito-von-Doderer-Gesellschaft : Sonderband ; 5). - ISBN 978-3-422-07351-7 : EUR 22.00 [#4946]. - Rez.: ***IFB 16-4*** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8093>

<sup>12</sup> So aus ***Mein heimliches Auge*** : das Jahrbuch der Erotik. - Tübingen : Konkursbuch. - 21 cm. - Bis 2006 einzelne Bd. zugl. Bd. von: Mein lesbisches Auge. - [1.]1982; 2.1985 ff. - Für Oktober ist angekündigt: Bd. 32 (2017). - 978-3-88769-532-3 : EUR 16.80. - Homepage: <http://www.konkursbuch.com/> [2017-08-13].

<sup>13</sup> Zur Einführung: ***Die Überwindung der Sprachlosigkeit*** : Texte aus der neuen Frauenbewegung / hrsg. von Gabriele Dietze. - Orig.-Ausg. - Darmstadt, Neuwied : Luchterhand, 1979. - 277 S. : Ill. - (Sammlung Luchterhand ; 276). - ISBN 3-472-61276-2. - 3. Aufl. 1989.

„erotische Lust nicht *in actu* literarisierbar ist“ (S. 166), geht Irsigler den *Formen und Funktionen des Pornographischen bei Charlotte Roche und Thor Kunkel* auf den Grund und konstatiert, daß Pornographie als „strategisches Instrument zur Herstellung von Aufmerksamkeit“ dient (S. 183).

Der dritte Teil *Infrastrukturen und Institutionen* beginnt mit dem Beitrag von Christine Haug, in dem sie die *Distributionsnetzwerke für erotisch-pornographische Lesestoffe im deutschsprachigen Raum um 1800* untersucht. Im „handlichen Taschenbuchformat“ und als „Andachts- und Gebetsbücher“ (S. 188) getarnt, konsumierte man die Lektüre. Die Distribution im territorial zersplitterten Alten Reich gelang über zentrale Umschlagplätze wie Leipzig und Wien im Reich und über die Nachbarländer wie die Schweiz oder die Niederlande. Wichtige Faktoren für die Verbreitung waren Vermarktungsstrategien, die über Kolportage, Verlagsnetzwerke und Leihbibliotheken das Publikum erreichten.<sup>14</sup>

Sven Hanushek stellt *Franz von Krenners ‚erotische‘ Sammlung in der Bayerischen Staatsbibliothek München*<sup>15</sup> vor. Krenner war ein bayrischer Finanzbeamter im ausgehenden 18. und beginnenden 19. Jahrhundert, der eine Sammlung erotischer und pornographische Literatur zusammengetragen hatte. *Die Erotica an der Österreichischen Nationalbibliothek*<sup>16</sup> und der *Wienbibliothek* stellt Johannes Frimmel in einem kurzen Überblick vor und stellt fest, daß, obwohl die Zensur im katholischen Habsburgerreich streng war (vgl. S. 237), sich eine solche Sammlung erhalten konnte. Obwohl „Wien ... mit den Sammlungen an der österreichischen Nationalbibliothek

---

<sup>14</sup> Dazu ausführlich: ***Geheimliteratur und Geheimbuchhandel in Europa im 18. Jahrhundert*** / hrsg. von Christine Haug, Franziska Mayer und Winfried Schröder. - Wiesbaden : Harrassowitz in Komm., 2011. - 300 S. : Ill. ; 25 cm. - (Wolfenbütteler Schriften zur Geschichte des Buchwesens ; 47). - ISBN 978-3-447-06478-1 : EUR 79.00 [#2394]. - Rez.: **IFB 12-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz346281180rez-1.pdf> und ***Erotisch-pornografische Lesestoffe*** : das Geschäft mit Erotik und Pornografie im deutschen Sprachraum vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart / hrsg. von Christine Haug ... - Wiesbaden : Harrassowitz, 2015. - VI, 253 S. : Ill. ; 24 cm. - (Buchwissenschaftliche Beiträge ; 88). - ISBN 978-3-447-10210-0 : EUR 48.00 [#4199]. - Rez.: **IFB 15-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz416954928rez-1.pdf>

<sup>15</sup> Vgl. ***Der ‚Giftschrank‘*** : Erotik, Sexualwissenschaft, Politik und Literatur ; 'Remota': die weggesperrten Bücher der Bayerischen Staatsbibliothek : eine Ausstellung der Bayerischen Staatsbibliothek, München, 2. Oktober - 17. Dezember 2002 / hrsg. von Stephan Kellner. Mit Beiträgen von Wolfgang Ernst ... - München : Bayerische Staatsbibliothek, 2002. - 224 S. : Ill. ; 30 cm. - (Ausstellungskataloge / Bayerische Staatsbibliothek ; 73). - ISBN 3-9802700-9-2 : EUR 14.80. - (Bayerische Staatsbibliothek, 80328 München, FAX 089/28638-2050, E-Post: zotz@bsb-muenchen.de) [7017]. - Rez.: **IFB 02-2-209** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz101207344rez.htm>

<sup>16</sup> Vgl. ***Der verbotene Blick*** : Erotisches aus zwei Jahrtausenden ; [aus den Sammlungen der Österreichischen Nationalbibliothek] / Hrsg.: Österreichische Nationalbibliothek. Red.: Michaela Brodl ... - [Klagenfurt] : Ritter, 2002. - 353 S. : Ill., Kt., Notenbeisp. ; 25 cm. - ISBN 3-85415-320-1 : EUR 29.00 [6953]. - Rez.: **IFB 02-2-211** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz100118402rez.htm>

und an der Wienbibliothek über bedeutende Erotica-Bestände (verfügt), die zusammen vielleicht die größte einschlägige öffentliche Sammlung im deutschsprachigen Raum bildet“ (S. 231), schließt der Beitrag mit der leider zutreffenden Feststellung: „Die Wiener Erotica-Sammlungen harren indes noch einer systematischen bibliographischen Aufarbeitung“ (S. 237); dadurch unterscheiden sie sich unvorteilhaft von den großen Sammlungen in London<sup>17</sup> und Paris<sup>18</sup> aber auch von der Mailänder Braidense<sup>19</sup>.

---

<sup>17</sup> **The Private Case** : an annotated bibliography of the Private Case erotica collection in the British (Museum) Library / compiled by Patrick J. Kearney. With an introduction by G. Legman. - London : Landesman, 1981. - 354 S. ; 26 cm. - Index u.d.T.: Smut in the British Library / Thomas Liebenzell. - ISBN 0-905150-24-4 : £ 45.00 [0616]. - Rez.: **ABUN** in **ZfBB** 28 (1981),6, S. 506 - 508. - **Smut in the British Library** : Register zu Kearneys Private Case / von Thomas Liebenzell. - Hamburg : Bell, 1986. - 88 S. ; 30 cm. - (Arcana bibliographica ; 8). - ISBN 3-923308-53-1 : DM 33.00. - (C. Bell Verlag, Postfach 700221, 2000 Hamburg 70) [0225]. - Rez.: **ABUN** in **ZfBB** 34 (1987),1, S. 45. - Zur englischsprachigen erotischen Literatur vgl. **Clandestine erotic fiction in English** : 1800 - 1930 ; a bibliographical study / Peter Mendes. - Aldershot : Scolar Press, 1993. - XVIII, 479 S. ; 24 cm. - ISBN 0-85967-919-5 : £ 75.00 [1711]. - Rez.: **IFB 95-1-018** [https://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/95\\_0018.html](https://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/95_0018.html)

<sup>18</sup> Die Erotica-Sammlung der Bibliothèque Nationale der France ist die weltweit bei weitem durch Bibliographien, Ausstellungskataloge und Sammelbände am besten erschlossene einschlägige Sammlung: **Les livres de l'Enfer** : bibliographie critique des ouvrages érotiques dans leurs différentes éditions du XVIe siècle à nos jours / Pascal Pia. - Paris : Coulet et Faure, 1978. - 839 S. - ISBN 2-902687-01-X : F 750.00. - (5, rue Drouot, F-75009 Paris) [0420]. - Rez.: **ABUN** in **ZfBB** 26 (1979),1, S. 41. - **Les livres de l'Enfer** : bibliographie critique des ouvrages érotiques dans leurs différentes éditions du XVIe siècle à nos jour / Pascal Pia. - [Nouvelle éd. augmentée]. - [Paris] : Fayard, 1998. - 887 S. - ISBN 2-213-60189-5 : FF 290.00 [5260]. - Rez.: **IFB 99-1/4-028**

<https://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/99%5f0028.html> - **Érotisme et pornographie** : A. Belloc ; fétichistes érudits ; les jetons de bordel ; la flagellation, un genre, un fonds ; le comique et l'érotique chez Pierre Louys ; H. Maccheroni ou l'énigme du sexe ; vidéos pornographiques ... ; inédit: un album pornographique du XVIIe siècle. - Paris : Bibliothèque Nationale de France, 2001. - 94 S. : Ill. ; 27 cm. - (Revue de la Bibliothèque Nationale de France ; 7). - ISBN 2-7177-2117-7 : EUR 21.34 [7023]. - Rez.: **IFB 02-2-210** [derzeit leider nicht zugänglich]. - **L'Enfer de la Bibliothèque** : éros au secret ; [... publ. à l'occasion de l'exposition "L'Enfer de la Bibliothèque. Éros au secret", présentée par la Bibliothèque Nationale de France sur le site François Mitterrand, du 4 décembre 2007 au 2 mars 2008 / sous la direction de Marie-Françoise Quignard et Raymond-Josué Seckel. - Paris : Bibliothèque Nationale de France, 2007. - 460 S. : zahlr. Ill. ; 23 cm. - ISBN 978-2-7177-2379-3 : EUR 38.00 [9659]. - Rez.: **IFB 07-2-276** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz275827321rez-00.htm>

<sup>19</sup> **L'Enfer della Braidense** : catalogo dei libri Fondo Riservata Erotica / a cura di Anna Rita Zanobi e Giovanna Valenti ; presentazione di Daniela Galligani ; introduzione di Attilio Mangano. - Milano : Angeli, 2007. - 222 S. : Ill. ; 23 cm. - (Studi e ricerche di storia dell'editoria ; 34). - ISBN 978-88-464-8113-9 : EUR 20.00 [9660]. - Rez.: **IFB 07-2-278** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz285335847rez.htm>

In einem umfänglichen Aufsatz zu *Paul Englishs Studien zur erotischen Literatur* kommt Gerrit Lungershausen zu dem Schluß, daß English ein „Dilettant“ und fachfremder Jurist war (S. 260), dessen Bedeutung als Historiograph deutlich reduziert werden müsse.

Im letzten Beitrag des dritten Teils stellt Ulrich Bach Leo *Schidrowitz'* „*Bilder-Lexikon der Erotik*“ vor, das eine „unerlässliche Quelle für die Kulturgeschichte Wiens und Berlins vom Fin de siècle bis zur Weimarer Republik“ darstellt.

An die drei thematischen Teile schließt ein über hundert Seiten langer *Forschungsbericht* von Hans-Edwin Friedrich mit nicht weniger als 454 Fußnoten an, der sich mit Problemen und Perspektiven der Pornographie in der deutschsprachigen Literatur befaßt und für dessen inhaltliche und analytische Tiefe sich die Lektüre des Sammelbandes allein schon lohnt. Im *Anhang* findet sich noch die Übersetzung Eltje Böttchers von *De libris obscoenis* aus dem Jahr 1690.

Ein *Register* (S. 423 - 436) verzeichnet nur die im Text genannten Autoren und anonymen Sachtitel, also nicht die in den zahlreichen Fußnoten der Beiträge vorkommenden. Man hätte sich eine separate Bibliographie der wirklich wichtigen einschlägigen Titel zum Thema gewünscht.<sup>20</sup> Auch vermißt man ein Verzeichnis der Autorinnen und Autoren mit sachdienlichen Hinweisen zur Person.

Insgesamt bietet der Sammelband gute Ausgangspunkte für weitergehende Untersuchungen zu Pornographie in der deutschen Literatur. Dabei überzeugt das Gleichgewicht aus punktuellen, komparativen Analysen einzelner Werke und solchen Beiträgen, die periskopisch Forschungstendenzen aufzeigen. Auch die thematischen Teile, die zunächst als Hilfsmittel gedacht waren, gliedern den Band sinnvoll, wobei die ersten beiden durchaus Überschneidungen aufweisen. Positiv hervorzuheben ist zudem, daß sich einige Beiträge inhaltlich gut ergänzen, wie die Aufsätze von Petra Porto und Franziska Mayer, bei der historische Grundlagen und die wissenschaftliche Aufarbeitung der Sodomie gut ineinandergreifen. Lediglich der *Anhang* steht gesondert zum Rest des Sammelbandes. Aufgrund fehlender Einordnung wirkt der Text aus dem Jahr 1688/90 deplaziert im Kanon der vorherigen

---

<sup>20</sup> Dort hätte man auch die beiden Bibliographien der Bibliographien zum Thema aufführen können: **Selten und gesucht** : Bibliographien und ausgewählte Nachschlagewerke zur erotischen Literatur / Bearb. der Bibliographien und Auswahl der Illustrationen von Franz Bayer und Karl Ludwig Leonhardt. - Stuttgart : Hiersemann, 1993. - XI, 416 S. ; 28 cm. - (Hiersemanns bibliographische Handbücher ; 10). - ISBN 3-7772-9301-6 : DM 560.00, DM 480.00 (Subskr.-Pr.) [1897]. - Rez.: **IFB 95-1-016**

[https://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/95\\_0016.html](https://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/95_0016.html) und **Bibliotheca erotica** : sive apparatus ad catalogum librorum eroticorum ; (ad usum privatum tantum) / José Antonio Cerezo. - Madrid : Ediciones El Museo Universal, 1993. - XIII, 338 S. ; 20 cm. - ISBN 84-88427-07-7 : Ptas. 4697 [1869]. - Rez.: **IFB 95-1-017**

[https://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/95\\_0017.html](https://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/95_0017.html)

Beiträge, was dem Gesamteindruck des Bandes, bis auf sonstige kleinere Petitesse, aber keinen Abbruch tut.

Simon Portmann / Klaus Schreiber

QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8518>